

Weithin bekannter Stürmer

GLÜCKWUNSCH Ludwig Lautner feierte den 70. Geburtstag

BODENWÖHR. Im Kreise seiner Familie, Freunde und Bekannten feierte Ludwig Lautner seinen 70. Geburtstag. Schon immer war der Jubilar, der in seinem Arbeitsleben ein Eisenbahner war und bei jedem Wetter im Gleisbau arbeiten musste, dem Sport verschrieben. Schon in jungen Jahren trat er dem TV Bodenwöhr bei, wo er wegen seiner enormen Schusskraft ein weithin bekannter und gefürchteter Stürmer auf der rechten Außenseite war. Neben dem Fußball war er auch beim Eisenbahner-Sportverein aktiv und holte zusammen mit seinem Sportkameraden so manchen Meistertitel.

Als er seine Fußballer-Karriere beendete, entdeckte er seine Neigung zum Singen und trat dem Männergesangver-

ein als aktiver Sänger bei. MGV-Vorstand Christian Lutter würdigte den Jubilar als immer treuen und hilfsbereiten Sangesbruder. Natürlich brachten die Sangesbrüder „ihrem Luk“ auch ein Geburtstagsständchen.

Auch der ESV gratulierte seinem heute noch aktiven Stockschützen und Platzwart zum 70. Geburtstag und dankte ihm für den persönlichen Einsatz seit vielen Jahren.

Für den Turnverein führte 2. Vorsitzender Kurt Zimmer die Abordnung an und überbrachte die Glückwünsche und den Dank für die langjährige Treue. Natürlich waren zur Geburtstagsfeier auch die einstigen Fußballer-Kameraden gekommen, wobei viele Erinnerungen wach wurden. (tgl)



Ludwig Lautner (Dritter von links) nahm die Glückwünsche der Vereinsvertreter entgegen: ESV-Spartenleiter Reinhard Wallinger, Dirigent Bernhard Schmidhuber, 2. TV-Vorsitzender Kurt Zimmer, MGV-Vorsitzender Christian Lutter und sein Stellvertreter Richard Stabl (von rechts).

Foto: tgl